

Schwerpunkt Coronavirus in Liechtenstein

Richtig reagieren Was ist ein Verdachtsfall?

VADUZ Wer sich in den vergangenen 14 Tagen in einem betroffenen Gebiet aufhielt oder engen Kontakt mit einem bestätigten Coronavirus-Fall hatte - also näher als zwei Meter für mehr als 15 Minuten und Symptome einer akuten Atemwegserkrankung (z. B. Husten, Atemnot) und Fieber von mindestens 38 Grad Celsius aufweist gilt als Verdachtsfall. Potenziell Erkrankte sollten keinesfalls selbst einen Arzt aufsuchen, sondern zu Hause bleiben und umgehend das Landesspital unter der Telefonnummer +423 235 45 32 kontaktieren. Sagen Sie, dass Sie kürzlich in einem vom neuen Coronavirus betroffenen Gebiet waren oder mit einem bestätigten Fall Kontakt hatten und Beschwerden haben. (ikr/red)

Verhaltensregeln Richtige Hygiene bleibt wichtig

VADUZ In den vergangenen Tagen wurden Hygieneregeln propagiert, die im Alltag oft vernachlässigt werden. Die Regeln sind wohl den meisten bekannt, jedoch ist es im Zusammenhang mit dem Coronavirus nun besonders wichtig, diese mit grosser Disziplin umzusetzen, unterstreicht das Gesundheitsministerium. Die Hände sollten gründlich mit Seife gewaschen werden, Händeschütteln und Begrüssungsküsse sollten vermieden werden, es sollte nur in ein Taschentuch oder in die Armbeuge gehustet oder geniest werden und Papiertaschentücher sollten nicht in offenen Papierkörben entsorgt werden. Personen, die unter Fieber und Husten leiden, sollten zu Hause bleiben. Auch wenn der Krankheitsverlauf bei jüngeren Personen praktisch immer sehr milde ist, kann das Virus für Personen mit Vorerkrankungen oder im fortgeschrittenen Alter eine Gefahr darstellen, wie das bei einem Grippevirus auch der Fall ist. Das Einhalten der Regeln verhindert oder verlangsamt die Verbreitung und schützt somit gefährdete Personen, so das Ministerium. (ikr/red)

Weitere Informationen und Hygienetipps finden Sie auf- <http://bit.ly/corona-ch>.

Coronavirus: Absagewelle nach neuen Verhaltensregeln

Prävention Nachdem die Regierung am Montag empfahl, auch Veranstaltungen unter 1000 Person abzusagen, die vor allem internationales, überregionales und älteres Publikum anziehen, folgten am Dienstag eine Vielzahl Veranstalter diesem Rat.

VON SEBASTIAN ALBRICH

Vorsicht ist besser als Nachsicht: Um die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen, hat die Regierung bereits am Montag, noch bevor der erste Fall in Liechtenstein bekannt wurde, die empfohlenen Verhaltensregeln für Veranstaltungen ein weiteres Mal angepasst. Sie rät Veranstaltungen mit einer grossen Zahl an Teilnehmern, überregionalem und internationalem Publikum, gerade auch aus betroffenen Gebieten, oder auch älteren Gästen grundsätzlich abzusagen oder zu verschieben. Nachdem bereits am Montag das Amt für Gesundheit seinen Ernährungsvortrag «Alles Wurscht?» und die Ärztekammer ihr Mittwochforum absagten, folgte am Dienstag eine regelrechte Absagewelle. So beschloss - um nur einige zu nennen - die Universität Liechtenstein nach einigem Abwägen das für den heutigen Abend geplante «Campus Gespräch» zu «Fiktion, Fakten und der Populismus» mit Politikwissenschaftler Philip Manow sicherheitshalber abzusagen. Auch am kommenden Wochenende streichen bereits einige die Segel. So sieht die Seniorenbehörde von ihrer Premiere des Stücks «Dr Millionär» am Samstag und den weiteren Aufführungen zum Schutz der Gäste und Schauspielers ab.

Auch «Finance Forum» verschoben
Am Abend gaben schliesslich auch die Veranstalter des «Finance Forums» in Vaduz bekannt, dass sie die auf nächsten Mittwoch angesetzte Veranstaltung auf unbestimmte Zeit verschieben. Am diesjährigen Treffen hätte unter anderem der ehemalige deutsche Aussenminister Joschka Fischer sprechen sollen. Die aktuellen Vorsichtsmassnahmen ziehen jedoch auch längerfristige Kreise. So wurde auch die erst am 21. März startende neue Messe «Plattform Al-

10 Wirtschaft

VP Bank Nachfolgeplanung für den Head Client Business eingeleitet

VADUZ Nach sieben erfolgreichen Jahren an der Spitze des Geschäftssegments «Intermediaries & Private Banking» hat Christoph Mauchle die Absicht geäussert, im Verlaufe des Jahres aus der VP Bank auszuscheiden. Dieser persönliche Entscheid ist Resultat der weiteren Lebensplanung von Christoph Mauchle und ergibt in bestem Einvernehmen mit dem Verwaltungsrat und dem CEO Jul Arni, wie die VP Bank am Donnerstag mitteilte. Christoph Mauchle ist seit 2013 Mitglied des Group Executive Managements der VP Bank und hat als Head Client Business massgeblich zum kontinuierlichen Wachstum der Gruppe, insbesondere auch an den internationalen Standorten, beigetragen. «Mit verschiedenen strategischen Initiativen ist es Christoph Mauchle gelungen, das Kundengeschäft erfolgreich auszurichten und damit die Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu steigern. Mit Christoph Mauchle verlässt uns eine unternehmerische Persönlichkeit, die sich in den letzten Jahren stark für die Bank eingesetzt hat», wird Fredy Vogt, Präsident des Verwaltungsrats der VP Bank, in einer Aussendung zitiert. Um einen reibungslosen Übergang an der Spitze der kundenbezogenen Einheiten der VP Bank sicherzustellen, werde Christoph Mauchle wie bis anhin seine Funktionen bis zum Abschluss der Nachfolgeplanung ausüben. (red/pd)

Förderung Kampagne

Joschka Fischer spricht am Finance Forum Liechtenstein

Finanzplatz Das Finance Forum Liechtenstein findet am Mittwoch, den 11. März, in Vaduz statt und steht unter dem Titel «The Future of Finance». Hochkarätige Referentinnen und Referenten widmen sich den aktuellen Herausforderungen für die Finanzdienstleister in Liechtenstein und der Schweiz.



Adrian Hasler, Joschka Fischer, Sabine Keller-Busse und Romeo Lacher treten am Finance Forum Liechtenstein am 11. März auf. (Foto: ZVG)

Die Eröffnungsrede hält Liechtensteins Regierungschef und Finanzminister Adrian Hasler. Danach eröffnet Moderator Reto Lipp in einem Talkgespräch mit Legal-Tech-Experte Günther Dobraz und IT-Unternehmer Thomas Wüst, welche technologischen Entwicklungen auf die Finanzdienstleister zukommen. Der ehemalige deutsche Spitzenpolitiker Joschka Fischer wird über aktuelle geopolitische Herausforderungen sprechen. Fischer war Vizekanzler und Aussenminister in der ersten

rot-grünen Regierung unter Gerhard Schröder und berät heute internationale Firmen wie Siemens, BMW und RWE in politischen Fragen. Er gilt als einer der versiertesten und schärfzünftigsten Redner Deutschlands. Fischer nimmt anstelle von Sigmar Gabriel am Finance Forum Liechtenstein teil.
Führungselite des Finanzplatzes
Nach der Pause betreten zwei Führungskräfte des Schweizer Finanzplatzes die Bühne. Romeo Lacher ist Verwaltungsratspräsident von Julius

Bär und spricht zur Zukunft der Vermögensverwaltung. Sabine Keller-Busse ist Chief Operating Officer der UBS und geht auf Themen wie Digitalisierung, Kostenmanagement und Führungsfragen ein. Anschliessend diskutieren Romeo Lacher und Sabine Keller mit Fritz Kaiser, Chairman Kaiser Partner, und Edi Wögerer, CEO Bank Frick, über die Zukunft der Finanzplätze Schweiz und Liechtenstein. Den Abschluss der Tagung macht Führungskoach Wolfgang Jenewein. Er zeigt Führungskräften auf, wie sie Teams richtig und zeitge-

mäss führen. Im Vorfeld der Tagung können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos verschiedene Workshops besuchen. Themen sind unter anderem Blockchain, Nachhaltigkeit, Anlagestrategien mit Gold sowie rechtliche und steuerliche Neuerungen. Im Anschluss an die Tagung bietet ein grosszügiger Networking-Apéro die Möglichkeit zum Kennenlernen und Erfahrungsaustausch. (eps)

Informationen und Anmeldungen im Internet unter www.finance-forum.li

Vergangene Woche wurde noch angekündigt, dass Joschka Fischer für Sigmar Gabriel am «Finance Forum» einspringt. Gestern musste die Veranstaltung bereits wieder auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

ter - Die Messe mit Pfiff» aus Präventionsgründen verschoben. Gespräche für einen passenden Ausweichtermin im Herbst dieses Jahres würden aber bereits laufen, so die Organisatoren.

Hygiene verschärft, nicht abgesagt
Es wollen sich jedoch nicht alle vom Virus unterkriegen lassen. So hält das «Ski» weiterhin an der Premiere des Films «Entdeckung der Landschaft» von Daniel Schierscher und Michael Fasel am Mittwoch fest. Man stehe mit dem Bundesamt für

Gesundheit und Procinema, dem Schweizerischen Verband für Kino und Filmverleih, in Kontakt und prüfe die Situation laufend. Die Veranstaltungen des TAK finden ebenfalls statt, man habe jedoch die Hygienemassnahmen intensiviert. Ähnliches gilt für die Dornbirnenfeier von «Im weissen Rössl» der Operette Balzers. Das grosse Finale finde nach aktuellem Stand statt und die Verantwortlichen würden alle möglichen Vorsichtsmassnahmen und Empfehlungen der Regierung zum Schutze der Besucher einhalten.

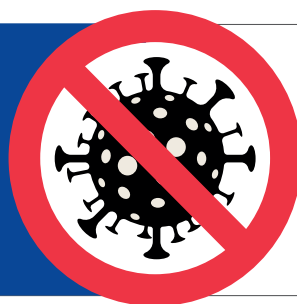
Auch das Sinfonieorchester Liechtenstein will sein für Sonntag vorgesehenes Konzert spielen. Die Durchführung weiterer grosser Veranstaltungen der kommenden Tage und Wochen sei aktuell noch in Abklärung, heisst es bei verschiedenen Veranstaltern auf Anfrage des «Volksblatts».

Aktuelles zum Coronavirus auf:

www.volksblatt.li

Absagenkalender

Diese Veranstaltungen in Liechtenstein finden nicht planmässig statt



- MITTWOCH, 4. MÄRZ**
Krankensalbungsfest in der Pfarrkirche Mauren
Mittwochforum der Ärztekammer im SAL
Campusgespräch «Fiktion, Fakten und der Populismus» an der Universität Liechtenstein
- DONNERSTAG, 5. MÄRZ**
Vernissage «Farbiges Schaffenswerk» von Gerlinde Zech im Domus in Schaan. Ausstellung ab Freitag geöffnet.
Vortrag Diabetes der Gesundheitskommission Ruggell-Gamprin-Schellenberg im Gemeindesaal Gamprin
- FREITAG, 6. MÄRZ**
«Psychische Gesundheit und Sport» Veranstaltungsreihe mit Ariella Kaeslin im Schulzentrum Mühleholz, Vaduz.

- SAMSTAG, 7. MÄRZ**
«Dr Millionär», Premiere der Seniorenbehörde Liechtenstein in Eschen, Triesen und Schaan und alle weiteren Vorführungen bis zum 22. März.
Tattoo Expo Vaduz in der Sporthalle in Vaduz (Neuer Termin: 13. bis 14. Juni 2020)
- SONNTAG, 8. MÄRZ**
Frühshoppen des Obst- und Gartenbauvereins Mauren im Rössle in Mauren
«Fest der Begegnung» zum Tag der Frau, Frauennetz Liechtenstein, am Lindaplatz in Schaan.
Grosselterntag «Offene Osterwerkstatt: Ostereierfärben» im Landesmuseum.
- DIENSTAG, 10. MÄRZ**
Seniorenachmittag St. Fridolin im Musikhaus Ruggell.

- MITTWOCH, 11. MÄRZ**
Finance Forum Liechtenstein 2020 im Vaduzer Saal in Vaduz (verschoben).
Ehrung der Vereinsjubilare durch die Gemeinde Ruggell im Restaurant Frederik.
- DONNERSTAG, 12. MÄRZ**
Fachsymposium «Neues aus der Liechtensteinischen Rechtsprechung» der Liechtensteinischen Vereinigung für Steuerrecht (IFA) im SAL in Schaan (verschoben).
«Lichtermeer für unser Klima» von «Gymi for Change» und der «Klimaorganisation Liechtenstein» im Lindahof in Schaan.
- FREITAG, 13. MÄRZ**
Kinderkleider- und Spielwarenbörse der Elternvereinigung Eschen im Gemeindesaal Eschen.

- SAMSTAG, 14. MÄRZ**
1. Ruggeller Klangabend der Gesundheitskommission Ruggell im Gemeindesaal Ruggell.
- MONTAG, 16. MÄRZ**
After Work Aperitif des Young IFA Networks in Vaduz
- SAMSTAG, 21. MÄRZ**
«Plattform Alter - Die Messe mit Pfiff» (bis 22. März) des Vereins «Plattform Alter» (Neuer Termin: Herbst 2020)
Secondhandmarkt des Mütterzentrums «müze» im SAL in Schaan.
- DONNERSTAG, 26. MÄRZ**
Token Summit Liechtenstein der Crypto Country Association im Vaduzer Saal in Vaduz (Neuer Termin: 20. August 2020)

Diese Woche Diese Veranstaltungen finden aktuell statt

Trotz steigender Absagen finden in nächster Zeit dennoch einige Veranstaltungen nach aktuellem Stand statt. Änderungen möglich:

- Alle geplanten Aufführungen im TAK in Schaan.
- Residenzkoncert Klavier der Internationalen Musikakademie am Mittwoch, den 4. März, 19 Uhr, im Rathaussaal Vaduz.
- Filmpremiere «Entdeckung der Landschaft», 4. März, 18.30 Uhr im «Ski» in Schaan.
- Lesung, Benjamin Quaderer, «Für immer die Alpen», am 6. März, um 20 Uhr, im SAL in Schaan.
- Dornbirnenfeier «Im weissen Rössl» der Operette Balzers, am 7. März, im Gemeindesaal Balzers.
- Abo-Kammermusikkozyert «Erlebe SOL», am 8. März, um 11 Uhr, Rathaussaal Vaduz.
- Lesung für Kinder zum «Tag der Frau», am 8. März, um 16 Uhr im Literaturhaus.
- Filmvorführung anlässlich des «Tags der Frau» am 8. März, im «Ski» in Schaan, 17 Uhr und 20.30 Uhr.